PERSONEN

Das Rehateam Zimmermann GmbH in Groß Gaglow besteht 20 Jahre. "Gemischte Gefühle hatte ich schon vor zwei



Jörg Zimmermann

Jahrzehnten bei der Gründung der Orthopädiewerkstätten, ob mir Kunden und Banken das Vertrauen entgegenbringen würden", sagte der junge Orthopädiemeister Jörg Zimmermann. Sein Vater, Dr. Erich Zimmermann, als ein bekannter Cottbuser Orthopäde, gab dem Unternehmenr immer wieder fachliche Tips. Jörg Zimmermann entwickelte jetzt das Foot-Power-Studio, in dem vor allem haltungsverbessernde Einlagen bei Sportlern, Kindern und Berufstätigen eine perfekte Fußhaltung garantieren.

Der FC Energie Cottbus hat den Vertrag mit Kolja Afriyie in beiderseitigem Einverneh-



Kolja Afriyie

men auf Wunsch des Abwehrspielers aufgelöst. Der 29-Jähwill nach eigenen rige Angaben zum dänischen Erstligisten FC Midtjylland zurückkehren, wo er bereits von 2006 bis 2010 spielte.

Gestern wurde der FCE-Spieler Velimir Jovanovic beim Drittligisten FC Carl Zeiss Jena als Neuzugang vorgestellt. Der



23jährige Stürmer hatte zuvor seinen Vertrag beim FC Energie bis 2013 verlängert und soll in Jena Praxis sammeln. Hanne Möbert vom Töpfer-

stübchen Möbert ist Mama ei-

ner kleinen Tochter geworden. Das Kind heißt Elena, wiegt 3410 Gramm und ist 52 Zentimeter groß.

Der Spremberger Stefan Nie-secke vom KSC ASAHI wird zusammen mit seinem Trainer Dirk Meyer an den Olympischen Spielen für Feuerwehrleute und Polizisten in New York teilnehmen. Beide bereiten sich seit mehreren Wochen



intensiv auf dieses Großereignis vor. Über 15 000 Sportler aus der ganzen Welt werden in 65 Disziplinen um Olympische Medaillen kämpfen. Stefan Niesecke wird wie in der Bundesliga in der Klasse bis 100 Kilogramm in New York an den Start gehen.

Oberbürgermeister Frank



Frank Szymanski

Szymanski hat sich gestern Sommerurlaub nach zum Skandinavien abgesetzt. Seinen Urlaubsschein hat als Arbeitgebervertreter Stadtverordnetenvorsteher Reinhard Drogla unterschrieben, der damit nun ranghöchster Vertreter daheim ist.

Zum 1. August übernimmt Michael Kabiersch die schäftsführung für das Sana-Herzzentrum Cottbus. Der 45jährige gelernte Tischler studierte Betriebswirtschaftslehre an der Freien Universität Berlin mit den Schwerpunkten Marketing, Organisation und Führung, Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Umwelt- und Ressourcenökono-mie und Finanzwirtschaften mit dem Abschluss als Diplom-Kaufmann. Von 1998 bis 2001 war er im Krankenhaus Spandau in der Stabsstelle für Controlling und Qualitätsmanagement tätig. Michael Kabiersch löst damit Silke Ritschel nach fünf Jahren ab.

Fotos: Jens Haberland, KSC ASAHI, Hajo Schulze, FCE, CGA-Archiv